

## Die wunderbare Welt der Alltagsphysik

Eine Mischung aus Lesung, Vortrag und Experimenten bot der Journalist und Physiker Aeneas Rooch den 9. und 10. Klassen in einer Physik-Veranstaltung der besonderen Art. In seinem Spiegel-Bestseller „Rubbel die Katz oder wie man Wasser biegt“ beschreibt er an die zwanzig physikalische Alltagsphänomene, die meisten zur Nachahmung geeignet, und erklärt dabei für den Laien nachvollziehbar und einleuchtend den physikalischen Hintergrund. Eine Kostprobe davon gab es nun am 29.1.19 am Celtis-Gymnasium. In humorvoller Art, gespickt mit Anekdoten aus dem Leben eines Physikers und Autors, gab es singende Weingläser zu hören oder einen Cappuccino zu bestaunen, der, indem man mit einem Löffel auf den inneren Tassenboden klopft, eine höher werdende Tonleiter spielt.



Dass Windeln ein echtes High-Tec-Produkt sind, wurde spätestens dann klar, als diese nach Hineinfüllen von einem halben Liter Wasser, immer noch kein bisschen tropfte. Hier war nun die Mithilfe der Schüler gefragt, welche mit Schere und Löffel das Geheimnis der Windel zu Tage beförderten. Ein weißes Pulver, so genannte Superabsorber, bindet das Wasser und wandelt dieses in ein dickflüssiges Gelee um. Rührt man Superabsorber und Wasser in einem Glas an, so kann man dieses gefahrlos umdrehen. Die Umgebung bleibt trocken.



Jedoch das Highlight der Veranstaltung war sicherlich das Experiment „Wie öffnet man eine Flasche Wein ohne Korkenzieher?“ Mit Schutzanzug und –handschuhen ausgestattet, schlug Aeneas Rooch die Weinflasche mit dem Boden in einem Schuh stehend so brachial gegen die Wand, dass der auf diese Weise immens beschleunigte Wein, beim Rückschwappen nach dem Aufprall am Flaschenboden durch seinen Impuls den Korken aus der Flasche drückte. Erstaunte wie begeisterte Gesichter lassen hoffen, dass es Herrn Rooch wie der Schule gelungen ist, die Jugendlichen für die wunderbare Welt der Alltagsphysik zu sensibilisieren wie zu begeistern.

